

So, 18.02.18 20:00

Cumberlandsche Galerie

Prinzenstr. 9

30159

DANCE THE TANDEM

Wir eröffnen die Veranstaltungsreihe Dance the Tandem in diesem Jahr zusammen mit besonderen Beiträgen von einem neugegründeten Ensemble für kurdische Musik. Anschließend tritt das Duo Crpês Sucette mit feinsten Straßenmusik auf. Wie gewohnt bildet die offene, transkulturelle Jamsession den letzten Teil unserer Veranstaltung. Es wird dieses Mal eine besonders spannende Jamsession von Musikern und Publikum erwartet. Wir heißen euch alle sehr herzlich willkommen!

Mo, 19.02.18 19:00

Ricarda-Huch-Schule

Bonifatiusplatz 15, 30161

Hannover/List

Schnupperkurs Aikido

Aikido ist eine japanische Kampfkunst.

Der Schnupperkurs für Anfängerinnen und Anfänger ermöglicht

in einer entspannten Atmosphäre einen Einblick in das

Aikido-Training mit seinen besonderen Bewegungen und

Übungsformen. Die Teilnahme an dem Montags-Kurs ist ohne

jede Vorkenntnisse möglich und bietet einen guten Einstieg in

das regelmäßige Training.

Kyushindo ist ein gemeinnütziger Verein für Aikido in Hannover/List.

Di, 20.02.18 20:00

Feinkost Lampe

Eleonorenstraße 18, 30449

Hannover

Offene Bühne „DASEIN-KLÄNGE“

Die abwechselnd im Kulturpalast und der Feinkost Lampe stattfindende Veranstaltung Dasein-Klänge findet dieses Mal am 20.02. in der Feinkost Lampe statt. Um 20:00 Uhr singt Armin Nasiri und begleitet sich selbst auf seiner Gitarre, bevor die Bühne von Bapdy Dukoly und Samir Amiri belebt wird. Die Jam-Session im Anschluss gehört einfach dazu. Herzlich Willkommen!

Mi, 21.02.18 18:00

Kulturzentrum Faust

(Der Nachbarin Café)

Zur Bettfedernfabrik 3, 30451

Hannover

Veranstaltungsreihe:

Herausforderungen und Möglichkeiten

des bürgerschaftlichen Engagements

Das bürgerschaftliche Engagement von HannoveranerInnen mit und ohne Migrationshintergrund ist ein unverzichtbarer Bestandteil der Integrationsarbeit. Aber wie sieht dieses Engagement – die sogenannte „ehrenamtliche Arbeit“ – konkret aus? Was leisten Migrantenselbstorganisationen, Vereine Initiativen und Einzelpersonen in Hannover? Welche Erfahrungen haben sie gesammelt und welche Herausforderungen gibt es in ihrer täglichen Arbeit? Werden sie finanziell gefördert und - wenn ja – von wem? Wie kann man sich bei ihnen engagieren? Was können andere Organisationen von ihnen lernen? Wo bestehen Möglichkeiten der Kooperation mit anderen Vereinen und Initiativen?

Do, 22.02.18 18:00

**Veranstaltungsreihe:
Herausforderungen und Möglichkeiten
des bürgerschaftlichen Engagements**

Ernst-Korte-Haus (AWO
Arbeiterwohlfahrt
Region Hannover e.V.)
Posthornstraße 27, 30449 Hannover

Das bürgerschaftliche Engagement von HannoveranerInnen mit und ohne Migrationshintergrund ist ein unverzichtbarer Bestandteil der Integrationsarbeit. Aber wie sieht dieses Engagement – die sogenannte „ehrenamtliche Arbeit“ - konkret aus? Was leisten Migrantenselbstorganisationen, Vereine Initiativen und Einzelpersonen in Hannover? Welche Erfahrungen haben sie gesammelt und welche Herausforderungen gibt es in ihrer täglichen Arbeit? Werden sie finanziell gefördert und - wenn ja – von wem? Wie kann man sich bei ihnen engagieren? Was können andere Organisationen von ihnen lernen? Wo bestehen Möglichkeiten der Kooperation mit anderen Vereinen und Initiativen?

Do, 22.02.18 19:00

NK-Mitte Treffen

Gemeindehaus der Apostelkirche
Gretchenstr.55
30161 Hannover

Monatliches Treffen des NK-Mitte für Mitglieder und Interessenten. Infos über laufende Projekte, Neuigkeiten und direkter Austausch. Anmeldung und weitere Infos unter kontakt@nk-mitte.de

Fr, 23.02.18 14:00

**„Miteinander reden?!“: Gesprächskreis für zugewanderte Frauen
Austausch rund um Arbeitsthemen und mehr Übung in deutscher Sprache**

Haus der Wirtschaftsförderung,
Vahrenwalder Straße 7, 30165
Hannover

Raum für den Austausch in deutscher Sprache, neue Kontakte und wertvolle Impulse für den beruflichen Einstieg auf dem deutschen Arbeitsmarkt: Die Koordinierungsstelle Frau und Beruf lädt zugewanderte Frauen zum monatlichen Gesprächskreis „Miteinander reden?!“ ein. Das erste Treffen am Freitag, 26. Januar 2018, 14 bis 17 Uhr, im Haus der Wirtschaftsförderung, Vahrenwalder Straße 7, 30165 Hannover, steht unter dem Motto „Migrantinnen starten durch“: Alteingesessene, neu hinzugezogene und geflüchtete Migrantinnen, die den beruflichen Einstieg gefunden haben, berichten über ihre Erfahrungen und Erfolgsstrategien und beantworten Fragen aus dem Gesprächskreis. Die Teilnahme ist kostenlos, um Anmeldung wird gebeten – telefonisch unter (0511) 616 – 21961 oder per E-Mail an ufuk.kurt@region-hannover.de.

Fr, 23.02.18 17:30

**Willkommen - Ankommen - Weiterkommen
Handwerkzeug für erfolgreiche Arbeit für und mit Migrantinnen und Migranten**

Bildungsverein
Viktoriastr. 1
30451 Hannover

Diese praxisorientierte Seminarreihe richtet sich an Integrationsbeiräte, Mitglieder von Migrantenselbstorganisationen und Interessierte.
Integration zu fördern, bedeutet anspruchsvolle Arbeit, die oft zahlreiche Herausforderungen mit sich bringt. Unterschiedliche kulturelle Herkunft, verschiedene Wertvorstellungen und sprachliche Hürden können die Effizienz der Arbeit einschränken und Konfliktpotential bieten.

Mo, 26.02.18 19:00

Schnupperkurs Aikido

Aikido ist eine japanische Kampfkunst.
Der Schnupperkurs für Anfängerinnen und Anfänger ermöglicht in einer entspannten Atmosphäre einen Einblick in das Aikido-Training mit seinen besonderen Bewegungen und Übungsformen. Die Teilnahme an dem Montags-Kurs ist ohne Vorkenntnisse möglich und bietet einen guten Einstieg in das regelmäßige Training.
Kyushindo ist ein gemeinnütziger Verein für Aikido in Hannover/List.

Ricarda-Huch-Schule
Bonifatiusplatz 15, 30161
Hannover/List

Mo, 26.02.18 18:00

Veranstaltungsreihe: Herausforderungen und Möglichkeiten des bürgerschaftlichen Engagements

Das bürgerschaftliche Engagement von HannoveranerInnen mit und ohne Migrationshintergrund ist ein unverzichtbarer Bestandteil der Integrationsarbeit. Aber wie sieht dieses Engagement – die sogenannte „ehrenamtliche Arbeit“ – konkret aus? Was leisten Migrantenselbstorganisationen, Vereine Initiativen und Einzelpersonen in Hannover? Welche Erfahrungen haben sie gesammelt und welche Herausforderungen gibt es in ihrer täglichen Arbeit? Werden sie finanziell gefördert und - wenn ja – von wem? Wie kann man sich bei ihnen engagieren? Was können andere Organisationen von ihnen lernen? Wo bestehen Möglichkeiten der Kooperation mit anderen Vereinen und Initiativen?

Can Arkadaş e.V.
Münzstraße 3, 30159 Hannover

Di, 27.02.18 19:00

EinBlick - Alltag in Syrien Eine Fotoreportage (Vernissage)

Hosam Katan ist ein junger syrischer Fotojournalist. Bis 2015 hat er den Alltag in Aleppo eindrucksvoll dokumentiert. Von zertrümmerten Straßen bis planschenden Kindern hat Hosam das Leben im Krieg fotografisch eingefangen. Seine Bilder zeigen einerseits die grauenvolle Realität des Konflikts, aber gleichzeitig, dass das Leben weitergehen muss. Er zeigt, wie Menschen versuchen, die Schrecken des Krieges mit etwas Normalität auszugleichen. Hierfür erhielt er verschiedene Auszeichnungen inklusive dem Ian Parry Special Award, den Nannen Preis und den IAFOR Documentary Photography Award. Aktuell studiert er an der Hochschule Hannover Fotojournalismus.

Kulturzentrum Pavillon
Kleiner Saal
Lister Meile 4
30161 Hannover

Mi, 28.02.18 19:00

Kulturabend

KULTURABEND
Musik und Gesang
Die Teilnahme ist kostenlos
Bei Interesse bitte anmelden unter info@adimev.de

ADIM E.V. Goseriende 8 30159
Hannover

Mi, 07.03.18 20:00

Dance the Tandem

Lasst euch überraschen, es gibt wieder eine neue Idee

Cumberlandsche Galerie
Prinzenstr. 9
30159 Hannover

Mi, 07.03.18 15:00

Evangelische Akademie Loccum
Münchehäger Str. 6
31547 Rehburg-Loccum

Zusammen angekommen? Geflüchtete Familien unterstützen

Auf dieser Tagung soll gemeinsam an der Aufgabe gearbeitet werden, wie geflüchtete Familien darin unterstützt werden können, ihr Leben in Deutschland zu arrangieren. Folgende Fragen sind dabei zentral:

- Wie wirkt sich Flucht auf Familienstruktur und Dynamiken in geflüchteten Familien aus?
- Wie gut funktioniert die Unterstützung von Familien durch die Regelversorgung?
- Wie müssen vorhandene Angebote gegebenenfalls an-gepasst werden?
- Mit welchen Maßnahmen können gleichermaßen alle Familienmitglieder erreicht und stabilisiert werden?

Mi, 07.03.18 17:30

Tagungshaus St. Clemens Platz an
der Basilika 3
30169 Hannover

Fortbildung: Familiennachzug – rechtliche Grundlagen und Probleme

In der aktuellen politischen Debatte wird die Frage des Familiennachzugs kontrovers diskutiert. Nach Angaben des Auswärtigen Amtes warten etwa 70.000 Syrer und Iraker auf einen Familiennachzug zu Verwandten mit anerkanntem Schutzstatus in Deutschland.

Sa, 10.03.18 19:30

Pavillon, Lister Meile 4, 30161
Hannover, Großer Saal

Premiere von Alice: Back to Wonderland

Das Spannungsfeld zwischen transkultureller Begegnung und Traditionen in einem multikulturellen Deutschland des 21. Jahrhunderts wird anhand der Geschichte von Alice, einer jungen schwarzen Frau, erzählt. Einer Frau, die sich verliebt.

Sa, 10.03.18 19:30

Ballhof zwei
Knochenhauerstraße 28, 30159
Hannover

TIN PIT – im Nirgendwo einer fremden Stadt

Im Musiktheaterstück erzählt der in Damaskus aufgewachsene Autor und bildende Künstler Wasim Ghrioui mit genauer Beobachtung und feiner Ironie Geschichten von Menschen aus seinem Viertel. Diese Geschichten werden in seinem Regiedebut „TIN PIT“ in einer Collage aus Text, Bild und Ton (Omar El-Saeidi), musikalische Klangbilder (Dima Orsho und Lenka Zupková) und Inszenierung (Matze Göring) lebendig.

So, 11.03.18 19:30

Ballhof zwei
Knochenhauerstraße 28, 30159
Hannover

TIN PIT – im Nirgendwo einer fremden Stadt

Im Musiktheaterstück erzählt der in Damaskus aufgewachsene Autor und bildende Künstler Wasim Ghrioui mit genauer Beobachtung und feiner Ironie Geschichten von Menschen aus seinem Viertel. Diese Geschichten werden in seinem Regiedebut „TIN PIT“ in einer Collage aus Text, Bild und Ton (Omar El-Saeidi), musikalische Klangbilder (Dima Orsho und Lenka Zupková) und Inszenierung (Matze Göring) lebendig.

Mo, 12.03.18 12:30

Sprengel Museum Hannover
Kurt-Schwitters-Platz, 30169
Hannover

Bildungskonferenz „GRAMMATIK MACHEN WIR SPÄTER“. BILDUNG ALS CHANCE FÜR JUNGE NEU ZUGEWANDERTE

SAVE THE DATE

Hier ein Auszug aus unserem Arbeitsgruppen-Angebot:

- Interkulturelle Schulassistenten - Vorstellung und Diskussion einer ethnografischen Studie
- Mündliche Schulsystem für individuelle Bildungsbiographien
- Wege in die Schule - Schulische Erstberatung aus drei Perspektiven
- Herausforderung für Schule – Spracherwerb
- Herausforderung für Schule – aus der Praxis der Integration
- Unterstützende Stadtgesellschaft - Ehrenamtliche Projekte und Angebote für junge Geflüchtete

Mo, 12.03.18 14:30

AKADEMIE ST. JAKOBUSHAUS
Reußstr. 4 | 38640 Goslar

Kompetent im Ehrenamt

In Niedersachsen engagieren sich derzeit etwa 2,8 Millionen Menschen freiwillig und damit ehrenamtlich. Die Beweggründe für das Engagement und die Einsatzgebiete sind vielfältig. Für Staat und Gesellschaft hat die bürgerschaftliche Unterstützung insbesondere durch die Flüchtlingshilfe an Bedeutung gewonnen. Daher ist es wichtig, ehrenamtlich Engagierte in ihrer Tätigkeit zu fördern und zu unterstützen. In dieser dreitägigen Fortbildung stehen Ihr Engagement und die Stärkung Ihrer persönlichen Kompetenzen im Vordergrund – egal ob Sie sich bereits ehrenamtlich betätigen oder überlegen es zu tun und egal auf welchem Gebiet. In interaktiven Einheiten erlernen Sie handlungsorientiertes Wissen in den Bereichen interkulturelle Kompetenz, Integration und Kommunikation. Dabei stehen praktische Erfahrungen und deren Reflexion im Vordergrund. Dadurch trainieren und stärken Sie Ihre Team-, Kritik- sowie Konfliktfähigkeit und haben dabei immer Ihre eigenen Bedürfnisse, und die anderer Menschen, im Blick.

Mo, 12.03.18 19:00

Matthäus Lister Kirche
Wöhlerstr. 13
30163 Hannover

Die ASYLDIALOGUE

Das Schauspiel spricht das Publikum direkt an, reicht ihm die Hand und zieht es in eine Welt hinein, die es von nun an nicht mehr kalt lassen wird.
Nach der Aufführung folgt eine Aussprache über den Inhalt des Stückes.

Do, 15.03.18 09:30 Anmeldung bis: 12.03.201

Ethno-Medizinisches Zentrum e.V.
Königstraße 6
30175 Hannover

Fachkräfte-Fortbildung zum Thema „Deeskalation in Beratung und Begleitung“

Das Ethno-Medizinische Zentrum e.V. (EMZ) und die Duale Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) entwickeln im Rahmen des bundesweiten Projektes "MiMi-Gewaltprävention mit Migrantinnen für Migrantinnen" interkulturelle Konzepte für vorbeugende Maßnahmen zur Eindämmung der Gewalt gegen Frauen. Sie bieten dazu eine Schulung zur interkulturellen Kompetenz für MitarbeiterInnen von Institutionen aus dem Gewaltschutzsystem und fachähnlichen Arbeitsbereichen an.
Es wird keine Teilnahmegebühr erhoben. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Do, 15.03.18 17:30

Diakonisches Werk Hannover
Burgstr. 10
30159 Hannover

Kompetenzen im Umgang mit traumatisierten Kindern und Jugendlichen erwerben!

Was hinterlassen schlimme Erfahrungen und Erlebnisse für Spuren in den Seelen von Kindern und Jugendlichen? Gibt es Anzeichen und Hinweise, die erkennen lassen, dass ein Kind oder Jugendlicher ein Trauma erlebt hat?

Mo, 19.03.18 10:00

Evangelische Heimvolkshochschule
Loccum e.V.
Hormannshausen 6-8

Tanz des Lebens

ein Seminar für diese ganz besondere Zielgruppe geflüchteter Menschen im Angebot:
Das Format wird über das Programm „Kultur macht stark“ finanziert und richtet sich an 18 – 26 jährige Menschen, die noch keinen Integrationskurs absolviert haben und auch noch keinen gesicherten Aufenthaltsstatus haben. Wir erheben eine Gebühr von 10,- Euro.

Mi, 21.03.18 18:30 Anmeldung bis: 14.03.201

IG METALL, POSTKAMP 12, 30159
HANNOVER

KREATIVER PROTEST GEGEN ALLTAGSRASSISMUS

Rassismus im Sprachgebrauch ist kein neues Thema. Auch nicht in der »weltoffenen« deutschen Gesellschaft. Die deutsche Sprache beinhaltet viele Begriffe, die kolonialistischen und/oder rassistischen Ursprungs sind

Fr, 23.03.18 18:00

AKADEMIE ST. JAKOBUSHAUS
Reußstr. 4
38640 Goslar

„Flüchtlinge brauchen Schutz – aber wie?“

Der starke Zugang von Asylsuchenden im Sommer und Herbst 2015 hat zu einer großen Hilfsbereitschaft in Teilen der Bevölkerung geführt. Viele möchten die Asylsuchenden auch in ihren Asylverfahren begleiten und unterstützen. Ziel des Seminars ist es, diese engagierten Bürger_innen in die Lage zu versetzen, Asylsuchende auf das Asylverfahren vorzubereiten. Das Seminar bietet einen Überblick über den Ablauf des Asylverfahrens und über die Kriterien für die Zuerkennung der Flüchtlingseigenschaft, des subsidiären Schutzes und über die Feststellung von Abschiebungsverboten.

Do, 29.03.18 19:00

Gemeindehaus der Apostelkirche
Gretchenstr.55
30161 Hannover

NK-Mitte Treffen

Monatliches Treffen des NK-Mitte für Mitglieder und Interessenten. Infos über laufende Projekte, Neuigkeiten und direkter Austausch. Anmeldung und weitere Infos unter kontakt@nk-mitte.de

Fr, 30.03.18 14:00

Haus der Wirtschaftsförderung,
Vahrenwalder Straße 7, 30165
Hannover

„Miteinander reden?!“: Gesprächskreis für zugewanderte Frauen Austausch rund um Arbeitsthemen und mehr Übung in deutscher Sprache

Raum für den Austausch in deutscher Sprache, neue Kontakte und wertvolle Impulse für den beruflichen Einstieg auf dem deutschen Arbeitsmarkt: Die Koordinierungsstelle Frau und Beruf lädt zugewanderte Frauen zum monatlichen Gesprächskreis „Miteinander reden?!“ ein. Das erste Treffen am Freitag, 26. Januar 2018, 14 bis 17 Uhr, im Haus der Wirtschaftsförderung, Vahrenwalder Straße 7, 30165 Hannover, steht unter dem Motto „Migrantinnen starten durch“: Alteingesessene, neu hinzugezogene und geflüchtete Migrantinnen, die den beruflichen Einstieg gefunden haben, berichten über ihre Erfahrungen und Erfolgsstrategien und beantworten Fragen aus dem Gesprächskreis. Die Teilnahme ist kostenlos, um Anmeldung wird gebeten – telefonisch unter (0511) 616 – 21961 oder per E-Mail an ufuk.kurt@region-hannover.de.

Sa, 07.04.18 10:00

Haus Kirchlicher Dienste

SAVE THE DATE Tagung: Flüchtlinge - Impulse für die ehrenamtliche Arbeit

Am Vormittag wollen wir uns zum einen mit aktuellen Rechtsentwicklungen im Flüchtlingsbereich beschäftigen und zum anderen mit den Partizipationspotentialen von Migrantenselbstorganisationen in Niedersachsen.

Am Nachmittag kommen wir wieder in Arbeitsgruppen zusammen. Folgende Themen sind vorgesehen:

- Kirchenasyl,
- Familienzusammenführung,
- Familiensysteme/Rollenbilder,
- Fördermittel für die Arbeitsmarktintegration in Niedersachsen,
- Legale Zuwanderung / Resettlement,
- Ausländer- und sozialrechtliche Fragen.

Do, 12.04.18 10:30

Hans Lilje Haus
Knochenhauerstr.33
30159 Hannover

Sprachvermittlung (DaZ)
Warum fragen sie nicht? Lernen im interkulturellen Kontext

Arbeitskreis/Kurs für ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen

Lernende in DaZ-Gruppen kommen aus unterschiedlichsten Herkunftskulturen und bringen die Lernstrukturen aus ihrer Heimat mit. Dort sind Schul- und Berufsausbildung anders strukturiert. Auch die Erwartungen an Schüler und Lehrende unterscheiden sich sehr von unseren Lernvorstellungen.

Fr, 13.04.18 10:30

Hans Lilje Haus
Knochenhauerstr.33
30159 Hannover

Sprachvermittlung (DaZ)
Aufbaukurs Spiele und Methoden

4 Fortbildungen, jetzt auch mit Hintergrundwissen und Praxisaustausch, bezogen auf das Lernen im interkulturellen Kontext. Ziel ist ein sichererer Umgang mit Konflikten in Ihren DaZ Lerngruppen.

Mi, 25.04.18 17:00

Salahuddin-Eyyubi-Moschee
Escherstr. 8
30159 Hannover

Wie ticken fromme Muslime?

Vieles ist neu und ungewohnt im Umgang mit muslimischen Flüchtlingen. Wir sprechen an diesem Abend mit einem Mann, der vor 40 Jahren aus Mossul nach Hannover gekommen ist. Er zeigt uns seine Moschee, legt uns dar, was für ihn (sunnitischer) Islam heißt und steht zum Gespräch zur Verfügung.

Fr, 27.04.18 14:00

Haus der Wirtschaftsförderung,
Vahrenwalder Straße 7, 30165
Hannover

„Miteinander reden?!“: Gesprächskreis für zugewanderte Frauen
Austausch rund um Arbeitsthemen und mehr Übung in deutscher Sprache

Raum für den Austausch in deutscher Sprache, neue Kontakte und wertvolle Impulse für den beruflichen Einstieg auf dem deutschen Arbeitsmarkt: Die Koordinierungsstelle Frau und Beruf lädt zugewanderte Frauen zum monatlichen Gesprächskreis „Miteinander reden?!“ ein. Das erste Treffen am Freitag, 26. Januar 2018, 14 bis 17 Uhr, im Haus der Wirtschaftsförderung, Vahrenwalder Straße 7, 30165 Hannover, steht unter dem Motto „Migrantinnen starten durch“: Alteingesessene, neu hinzugezogene und geflüchtete Migrantinnen, die den beruflichen Einstieg gefunden haben, berichten über ihre Erfahrungen und Erfolgsstrategien und beantworten Fragen aus dem Gesprächskreis. Die Teilnahme ist kostenlos, um Anmeldung wird gebeten – telefonisch unter (0511) 616 – 21961 oder per E-Mail an ufuk.kurt@region-hannover.de.

Fr, 27.04.18 17:30

Haus der Region Hildesheimer
Str. 18
30169 Hannover

Migration – Integration: Worüber sprechen wir eigentlich (nicht)?

Migration ist weder grundsätzlich gut noch schlecht. Dennoch beherrschen einseitige Positionierungen und Polarisierungen das Reden und Schreiben über das soziale Phänomen. Der Vortrag möchte Grundlinien des Redens und Schreibens über Migration und ihre Folgen deutlich machen. Warum zeigen sich Gesellschaften zum Teil offen gegenüber Migration, warum lassen sich dann wiederum Perspektiven der Schließung ausmachen?

Mi, 02.05.18 17:30

Haus kirchlicher Dienste Archivstr.
3 30169 Hannover

Bild und Rolle der Frau in der arabischen Welt

Um die die „Rolle der arabischen Frau“ ranken sich viele Klischees. Tatsächlich ist es traurige Realität: Kein arabisches Land befindet sich auf den ersten 100 Plätzen des „Gender Gap Index“, mit dem das Genfer Weltwirtschaftsforum die Fortschritte bei der Gleichstellung von Frauen bewertet. Und doch entwickelt sich langsam aber stetig ein islamischer Feminismus trotz patriarchalischer Strukturen.

Do, 17.05.18 10:00

Tagungshaus St. Clemens Platz
an der Basilika 3 30169
Hannover

Interkulturelle Kompetenzen stärken

Ehrenamtliche helfen in besonderer Weise beim Ankommen der Geflüchteten in ihrem neuen Leben. Obwohl der freiwillige Einsatz oft von der Helfenden als Bereicherung betont wird, ist er doch nicht frei von Konflikten, kritischen Situationen und unerwarteten Belastungen. Eine interkulturelle Vorbereitung kann erfolgreich die Missverständnisse reduzieren.

Di, 29.05.18 17:00

Haus kirchlicher Dienste Archivstr.
3 30169 Hannover

„Ich habe nichts gegen Flüchtlinge, aber ...“ Fakten und Argumente gegen rechte Parolen.

Engagierte Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit müssen sich immer wieder rechtfertigen. Dies passiert sogar im persönlichen Umfeld. Oft fällt es schwer, darauf spontan zu reagieren, ohne in Streit zu geraten.

Fr, 08.06.18 16:00

Kurt-Schumacher-Str. 5
31832 Springe

Interkulturelles Kompetenztraining - Den Umgang mit Vielfalt und Unterschiedlichkeit in der Einwanderungsgesellschaft sensibel und handlungssicher

Engagierten zu Ihren bisherigen Erfahrungen in interkulturellen Begegnungssituationen auszutauschen und ein Verständnis für unterschiedliche Wertesysteme (eigene und fremde) zu entwickeln. Sie erfahren, welche Faktoren die interkulturelle Kommunikation Was steckt hinter interkultureller Kompetenz?

Fr, 29.06.18 14:00

Haus der Wirtschaftsförderung,
Vahrenwalder Straße 7, 30165
Hannover

„Miteinander reden?!“: Gesprächskreis für zugewanderte Frauen Austausch rund um Arbeitsthemen und mehr Übung in deutscher Sprache

Raum für den Austausch in deutscher Sprache, neue Kontakte und wertvolle Impulse für den beruflichen Einstieg auf dem deutschen Arbeitsmarkt: Die Koordinierungsstelle Frau und Beruf lädt zugewanderte Frauen zum monatlichen Gesprächskreis „Miteinander reden?!“ ein. Das erste Treffen am Freitag, 26. Januar 2018, 14 bis 17 Uhr, im Haus der Wirtschaftsförderung, Vahrenwalder Straße 7, 30165 Hannover, steht unter dem Motto „Migrantinnen starten durch“: Alteingesessene, neu hinzugezogene und geflüchtete Migrantinnen, die den beruflichen Einstieg gefunden haben, berichten über ihre Erfahrungen und Erfolgsstrategien und beantworten Fragen aus dem Gesprächskreis. Die Teilnahme ist kostenlos, um Anmeldung wird gebeten – telefonisch unter (0511) 616 – 21961 oder per E-Mail an ufuk.kurt@region-hannover.de.

Fr, 31.08.18 14:00

Haus der Wirtschaftsförderung,
Vahrenwalder Straße 7, 30165
Hannover

„Miteinander reden?!“: Gesprächskreis für zugewanderte Frauen Austausch rund um Arbeitsthemen und mehr Übung in deutscher Sprache

Raum für den Austausch in deutscher Sprache, neue Kontakte und wertvolle Impulse für den beruflichen Einstieg auf dem deutschen Arbeitsmarkt: Die Koordinierungsstelle Frau und Beruf lädt zugewanderte Frauen zum monatlichen Gesprächskreis „Miteinander reden?!“ ein. Das erste Treffen am Freitag, 26. Januar 2018, 14 bis 17 Uhr, im Haus der Wirtschaftsförderung, Vahrenwalder Straße 7, 30165 Hannover, steht unter dem Motto „Migrantinnen starten durch“: Alteingesessene, neu hinzugezogene und geflüchtete Migrantinnen, die den beruflichen Einstieg gefunden haben, berichten über ihre Erfahrungen und Erfolgsstrategien und beantworten Fragen aus dem Gesprächskreis. Die Teilnahme ist kostenlos, um Anmeldung wird gebeten – telefonisch unter (0511) 616 – 21961 oder per E-Mail an ufuk.kurt@region-hannover.de.

Fr, 28.09.18 14:00

**„Miteinander reden?!“: Gesprächskreis für zugewanderte Frauen
Austausch rund um Arbeitsthemen und mehr Übung in deutscher Sprache**

Haus der Wirtschaftsförderung,
Vahrenwalder Straße 7, 30165
Hannover

Raum für den Austausch in deutscher Sprache, neue Kontakte und wertvolle Impulse für den beruflichen Einstieg auf dem deutschen Arbeitsmarkt: Die Koordinierungsstelle Frau und Beruf lädt zugewanderte Frauen zum monatlichen Gesprächskreis „Miteinander reden?!“ ein. Das erste Treffen am Freitag, 26. Januar 2018, 14 bis 17 Uhr, im Haus der Wirtschaftsförderung, Vahrenwalder Straße 7, 30165 Hannover, steht unter dem Motto „Migrantinnen starten durch“: Alteingesessene, neu hinzugezogene und geflüchtete Migrantinnen, die den beruflichen Einstieg gefunden haben, berichten über ihre Erfahrungen und Erfolgsstrategien und beantworten Fragen aus dem Gesprächskreis. Die Teilnahme ist kostenlos, um Anmeldung wird gebeten – telefonisch unter (0511) 616 – 21961 oder per E-Mail an ufuk.kurt@region-hannover.de.

Fr, 26.10.18 14:00

**„Miteinander reden?!“: Gesprächskreis für zugewanderte Frauen
Austausch rund um Arbeitsthemen und mehr Übung in deutscher Sprache**

Haus der Wirtschaftsförderung,
Vahrenwalder Straße 7, 30165
Hannover

Raum für den Austausch in deutscher Sprache, neue Kontakte und wertvolle Impulse für den beruflichen Einstieg auf dem deutschen Arbeitsmarkt: Die Koordinierungsstelle Frau und Beruf lädt zugewanderte Frauen zum monatlichen Gesprächskreis „Miteinander reden?!“ ein. Das erste Treffen am Freitag, 26. Januar 2018, 14 bis 17 Uhr, im Haus der Wirtschaftsförderung, Vahrenwalder Straße 7, 30165 Hannover, steht unter dem Motto „Migrantinnen starten durch“: Alteingesessene, neu hinzugezogene und geflüchtete Migrantinnen, die den beruflichen Einstieg gefunden haben, berichten über ihre Erfahrungen und Erfolgsstrategien und beantworten Fragen aus dem Gesprächskreis. Die Teilnahme ist kostenlos, um Anmeldung wird gebeten – telefonisch unter (0511) 616 – 21961 oder per E-Mail an ufuk.kurt@region-hannover.de.

Do, 01.11.18 10:30

**Sprachvermittlung (DaZ)
Aufbaukurs Alphabetisierung**

Hans Lilje Haus
Knochenhauerstr.33
30159 Hannover

4 Fortbildungen, jetzt auch mit Hintergrundwissen und Praxisaustausch, bezogen auf das Lernen im interkulturellen Kontext. Ziel ist ein sichererer Umgang mit Konflikten in Ihren DaZ Lerngruppen.

Fr, 02.11.18 10:30

**Sprachvermittlung (DaZ)
Ursachen und Umgang mit Konflikten in der interkulturellen Sprachvermittlung**

Hans Lilje Haus
Knochenhauerstr.33
30159 Hannover

4 Fortbildungen, jetzt auch mit Hintergrundwissen und Praxisaustausch, bezogen auf das Lernen im interkulturellen Kontext. Ziel ist ein sichererer Umgang mit Konflikten in Ihren DaZ Lerngruppen.

Fr, 30.11.18 14:00

**„Miteinander reden?!“: Gesprächskreis für zugewanderte Frauen
Austausch rund um Arbeitsthemen und mehr Übung in deutscher Sprache**

Haus der Wirtschaftsförderung,
Vahrenwalder Straße 7, 30165
Hannover

Raum für den Austausch in deutscher Sprache, neue Kontakte und wertvolle Impulse für den beruflichen Einstieg auf dem deutschen Arbeitsmarkt: Die Koordinierungsstelle Frau und Beruf lädt zugewanderte Frauen zum monatlichen Gesprächskreis „Miteinander reden?!“ ein. Das erste Treffen am Freitag, 26. Januar 2018, 14 bis 17 Uhr, im Haus der Wirtschaftsförderung, Vahrenwalder Straße 7, 30165 Hannover, steht unter dem Motto „Migrantinnen starten durch“: Alteingesessene, neu hinzugezogene und geflüchtete Migrantinnen, die den beruflichen Einstieg gefunden haben, berichten über ihre Erfahrungen und Erfolgsstrategien und beantworten Fragen aus dem Gesprächskreis. Die Teilnahme ist kostenlos, um Anmeldung wird gebeten – telefonisch unter (0511) 616 – 21961 oder per E-Mail an ufuk.kurt@region-hannover.de.

Fr, 21.12.18

14:00

**„Miteinander reden?!“: Gesprächskreis für zugewanderte Frauen
Austausch rund um Arbeitsthemen und mehr Übung in deutscher Sprache**

Haus der Wirtschaftsförderung,
Vahrenwalder Straße 7, 30165
Hannover

Raum für den Austausch in deutscher Sprache, neue Kontakte und wertvolle Impulse für den beruflichen Einstieg auf dem deutschen Arbeitsmarkt: Die Koordinierungsstelle Frau und Beruf lädt zugewanderte Frauen zum monatlichen Gesprächskreis „Miteinander reden?!“ ein. Das erste Treffen am Freitag, 26. Januar 2018, 14 bis 17 Uhr, im Haus der Wirtschaftsförderung, Vahrenwalder Straße 7, 30165 Hannover, steht unter dem Motto „Migrantinnen starten durch“: Alteingesessene, neu hinzugezogene und geflüchtete Migrantinnen, die den beruflichen Einstieg gefunden haben, berichten über ihre Erfahrungen und Erfolgsstrategien und beantworten Fragen aus dem Gesprächskreis. Die Teilnahme ist kostenlos, um Anmeldung wird gebeten – telefonisch unter (0511) 616 – 21961 oder per E-Mail an ufuk.kurt@region-hannover.de.